Pressestelle Landratsamt Günzburg
Pressesprecherin: Angela Brenner
pressestelle@landkreis-guenzburg.de
Tel.: 08221/95-246
Mobil: 0172/2619983

Pressemitteilung, 08. Dezember 2023

Vorwarnung vor Hochwasser im Landkreis Günzburg

Für mehrere schwäbische Landkreise, darunter auch der Landkreis Günzburg, wurde am heutigen Freitag, 8. Dezember 2023, eine amtliche Warnung vor Hochwasser herausgegeben. Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth rechnet infolge des eingesetzten Tauwetters und der vorhergesagten starken Niederschläge mit einem größeren Hochwasserereignis ab Sonntag.

Die Donaupegel im Raum Neu-Ulm, Günzburg und Dillingen werden voraussichtlich die Meldestufen 2 bis 3 erreichen bzw. überschreiten. Teilweise kann auch Meldestufe 4 erreicht werden.

Meldestufe 2 bedeutet, dass land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet werden könnten oder mit leichten Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen gerechnet werden muss. Bei Meldestufe 3 können einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet werden oder die Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen erforderlich sein.

Das Landratsamt Günzburg empfiehlt Anliegern in unmittelbarer Nähe eines Gewässers die Beobachtung der Pegel über die Seite des Hochwassernachrichtendienstes https://www.hnd.bayern.de/pegel/meldestufen/iller_lech oder über die App „Meine Pegel“. Sie werden dann direkt per Push-Benachrichtigung über Meldestufenveränderungen informiert (die Pegel müssen als Favorit hinterlegt sein).

Wo Heimat verbindet & Zukunft vereint.

Eine Übersicht, was die einzelnen Meldestufen bedeuten, finden Sie auf unserer Internetseite unter https://www.landkreis-guenzburg.de/amt-und-verwaltung/katastrophenschutz/hochwassernachrichtendienst/.